



Vorrede.

DEs vor dessen die Athenienser Krieg
führten/und sämtlich mit Rath und
That geschäftig waren / auff und
nieder lieffen/ und nichts unterliessen/
was zur Unterhaltung der Unruhe
förderlich war/ sahe der berühmte Sonderling Di-
ogenes Cynicus solch Unwesen mit an/ nahm aber
alsbald das Faß/worinnen er seine Wohnung hats-
te / zur Hand / und wälzet solches mit Ungestüm
durch alle Gassen. Als man ihn fragte/ was dieses
bedeute / daß er seine Wohnung so ungestüme
Weise umher kuglete? Gab er zur Antwort: Solt
ich allein stille liegen und faulenzgen / da doch jeders
man bey gegenwertiger Kriegs-Unruhe unruhig
ist/ und hin und herläufft/ mit tragen/schanken/com-
mandiren und dergleichen Verrichtungen bemühet
lebet: Damit ich nun nicht alleine vor einen Fau-
lenzer möchte ausgeschrieen werden / wälze ich
mein Faß umher/weil ich sonst nichts anders zuthun
habe. Ich mache es jeko auch fast wie gedachter
Diogenes / denn da männiglich mit dem Kriege
wieder den Türcken und Franzosen in Mühe/Sor-
ge und Arbeit begriffen/ also daß dieser Bomben bes-
reitet/jener Waffen machet/ein anderer kauft Pfer-
de ein/ und noch einer führet Völcker zu Felde/ oder
dencket sonst/wie dem gemeinē Wesen gedienet wer-